

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch für das Modulstudium (Bachelor)

Mittelschuldidaktik

Prüfungsordnungsversion: 2021
verantwortlich: Katholisch-Theologische Fakultät
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

15.05.2019 (2019-36)

27.06.2019 (2019-41)

14.11.2019 (2019-52)

22.01.2020 (2020-13)

06.05.2020 (2020-39)

22.07.2020 (2020-57)

17.12.2020 (2020-110)

10.03.2021 (2021-17)

09.06.2021 (2021-58)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung		Bewertung	Seite
Sommersemester 2021				
o6-SP-D-TBW-152-m01	Trainings- und bewegungswissenschaftliche Basiskompetenz	5	NUM	5
Wintersemester 2021				
o6-SP-D-TBW-152-m01	Trainings- und bewegungswissenschaftliche Basiskompetenz	5	NUM	5
Sommersemester 2022				

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Trainings- und bewegungswissenschaftliche Basiskompetenz		o6-SP-D-TBW-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Sportzentrum		Sportzentrum
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren (mind. 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen).
Inhalte		
<p>Im Rahmen dieses Moduls werden zentrale trainingswissenschaftliche und bewegungswissenschaftliche Grundlagen theoretisch erörtert und mit der Sportpraxis in Verbindung gebracht. Den Studierenden soll damit ein naturwissenschaftlicher Zugang zur Bewegung und zum Sport vermittelt werden. Die Inhalte der Vorlesung werden in den Seminaren vertieft, Konsequenzen und Umsetzungsmöglichkeiten werden unter besonderer Berücksichtigung bewegungswissenschaftlicher Aspekte aufgezeigt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Erwerb bzw. die Erweiterung von Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenzen in variablen Settings (Freigelände, Halle) sowie die Auseinandersetzung mit grundlegenden Lehr-Lern-Konzeptionen für individuums- (Laufen-Springen-Werfen) und teambezogene (Zielschuss-/Zielwurfspiele) Bewegungsfelder.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden besitzen grundlegende Fachkompetenz in der Trainingswissenschaft und Bewegungswissenschaft und können diese Kenntnisse mit der Sportpraxis in Beziehung setzen. Sie besitzen differenzierte Methodenkompetenzen durch die vergleichende Auseinandersetzung mit zentralen Begriffen, Konzepten und Methoden im Hinblick auf verschiedene Bewegungsfelder, Trainingsziele und Adressatengruppen. Ferner besitzen die Studierenden grundlegende pädagogische und motorische Handlungskompetenzen im Bereich Laufen-Springen-Werfen (Leichtathletik) und in den großen Sportspielen (Fußball und Basketball).</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur über die Inhalte von V (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 38 (1) Nr. 1.c)		